

Gänsewacht im NSG „Petkumer Deichvorland“ an der Ems (Stadt Emden), Teil des EU-Vogelschutzgebietes „Emsmarschen Leer-Emden“

Standort: Aussichtsplattform auf Petkumer Sielgebäude

Situationsbericht vom 1. bis 4. Dez. 2009 Verfasser: Eilert Voß, Emden, Tel.: 04921-55926, alle Fotos ©: Eilert Voß/Wattenrat

01.Dez.2009

Posten wird um 7:35 Uhr bezogen, Kamera und das Spektiv aufgebaut. Lautes Gänsegeschnatter kommt aus Richtung des Bracklow- Polders. Auszählung von 8 Panorama- Aufnahmen ergeben am Computer 5.265 Nonnengänse, 390 Blessgänse und 25 Graugänse.



Um 8:00 Uhr wird das Geschnatter lauter und wie auf Kommando erheben sich zeitgleich alle Gänse und fliegen in weitem Bogen, sehr niedrig, über`s Riedgebiet des östlichen Vorlandes in den äußersten Salzwiesenabschnitt. Sie landen unweit des Stauwehres in Gandersum. Mit versch. Dokumentaraufnahmen ist erneut der Beweis erbracht, dass im westlichen Petkumer Deichvorland ein wichtiger Gänseeschlafplatz existiert. An diesem Morgen kein Zuzug von Bless- und Nonnengänsen aus den Schlafplatzgebieten westlich von Pogum. Auch *das* unterstreicht, dass die rechtsemsisch äsenden Nonnen- und Blessgänse das Petkumer Vorland als Schlafplatz nutzen, denn im Bracklow- Polder sind Gänse nicht den Tideschwankungen des Dollarts

ausgesetzt. Die kahlen Schlickbereiche des Bracklow- Polders sind zugleich die Gewähr dafür, dass Füchse in der offenen Landschaft sofort erkannt werden, wenn das Mondlicht für spärliche Lichtverhältnisse sorgt (Vollmond am 2.Dez. 09).

Im NSG ist kein Jäger aktiv. Gegen 8:20 Uhr taucht ein bekannter Gänsejäger am Siel auf, entdeckt mich auf dem Ausguck und macht kehrt. Acht Minuten später ein weiterer „Aufklärer“, beobachtet mich kurz aus dem Auto und braust davon.

Ende der Beobachtung des Petkumer Deichvorlandes 9:30 Uhr.

02.Dez.2009

7:33 Uhr Aufbau der Geräte. Im Sommerpolder keine einzige Gans. Deutliche Hinweise auf Jagdaktivitäten im Emsgebiet oder einer anderen Störung des Nahbereichs des Schlafplatzes. Der Schlafplatz befindet sich in Nähe des Anlegers des Petkumer Ems- Fischers. Im Morgengrauen betritt er gelegentlich die Steganlage und löst bei Nonnengänsen den Flucht-Reflex aus. Diese Störung ist aber nie mit einem Schussknall verbunden und ist wohl ein Grund dafür, dass Nonnengänse den Polder als „einigermaßen sicher“ einstufen.

8:01 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss
(Knallautomat im Bereich Pogum- Dyksterhusen abgeschaltet)
8:03 Uhr Hatzum:.....1 Schrotschuss
8:03 Uhr Pogum: 1 Schrotschuss
8:05 Uhr Oldendorp:2 Schrotschüsse
8:05 Uhr Ditzum:1 Schrotschuss
8:18 Uhr Borssum:2 Schrotschüsse
8:25 Uhr Petkum- Fähnanleger: Ein Smart- Kleinwagen fährt vor. Der Fahrer macht durch die geöffnete Scheibe ein Foto von mir. (Kennz. bekannt)
..... Spätestens ab jetzt liegt den Jägern ein Bildbeweis vor, dass die Gänsewächterzeit angebrochen ist.
8:31 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss
8:35 Uhr Pogum:.....5 Schrotschüsse
8:38 Uhr Pogum:.....3 Schrotschüsse
8:40 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss

Ende der Beobachtung 9:15 Uhr

Seite 2

03.Dez. 2009

7:30 Uhr Aufbau.

8:01 UhrUnter lautem Geschnatter verlassen mind. 6.500 Nonnengänse den Schlafplatz Bracklow- Polder und fliegen in weitem Bogen zum östlichen Vorland. Keine Störung hat sie dazu veranlasst.
.....
8:02 Uhr Pogum:.....Gänseschwärme verlassen den Schlafplatz im Dollart und ziehen in riesigen Wolken ins Rheiderland.
8:02 Uhr Pogum:.....3 Schrotschüsse in Gänseschwärme
8:03 Uhr Dyksterhusen:.....2 Schrotschüsse
8:05 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss in Gänseschwarm
8:11 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss in Gänseschwarm
8:17 Uhr Ditzum:.....2 Schrotschüsse in Gänseschwärme
8:25 Uhr:.....Große Gänseschwärme aus Richtung Dollart. Gruppen zwischen jeweils 1.000 und 3.000 Indiv. Ziehen ins Rheiderland.
.....
8:29 Uhr Nendorp:.....1 Schrotschuss
8:29 Uhr Ditzum:.....1 Schrotschuss
8:30 Uhr Ditzum:.....1 Schrotschuss

8:41 Uhr Ditzum:.....1 Schrotschuss

Ende der Gänsewacht 9:20 Uhr

04. Dez. 2009

7:33 Uhr Aufbau

7:41 Uhr:.....Ein Pkw der Moormerländer Deichacht fährt mit eingeschaltetem
.....Abblendlicht über die Deichkuppe in Höhe des Bracklow-
.....Polders. Alle Gänse des Schlafplatzes verlassen in Panik das
.....Vorland und fliehen zur Ems. Die genaue Anzahl ist nicht
.....bekannt (Fahrer des Wagens ist ein Verbandsingenieur der
.....Deichacht).

7:49 Uhr:.....Er besucht mich auf dem Wächterposten des Siels seiner
.....Zuständigkeit.

7:49 Uhr Pogum:.....3 Schrotschüsse
.....Mache ihn darauf aufmerksam, dass er soeben einen riesigen
.....Gänseschwarm aus einem Schlafgebiet vertrieben hat. Die
.....Existenz des Schlafplatzes sei ihm nicht bekannt, antwortet er.
.....Nach einem kurzen Streitgespräch wegen der unglaublich
.....dreisten Entfernung des Absperrzaunes zum Teekabfuhrweg,
.....seitens der Moormerländer Deichacht am 17.8.09, entfernt er
.....sich. Natürlich bekam er noch einen Hinweis auf seine
.....mangelnde Dialogbereitschaft in Dingen des Umweltschutzes
.....mit auf den Weg. (Entscheidungsträger wie der Ingenieur oder
.....die Büroverwalter des amtlichen Naturschutzes sind alleinverant-
.....wortlich für die Missstände im Petkumer NSG.)

7:57 Uhr Petkum NSG- Ost: ... 2 Schrotschüsse von einem Jäger am Rande des Riedfeldes auf
.....drei viel zu hoch fliegende Graugänse. Eine Gans ist scheinbar
.....angebleit, schüttelt sich mehrfach, fliegt aber weiter.



7:57 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss auf eine Graugans. Sie fällt wie ein Stein auf's
.....Vorland. Kein Hund in der Nähe.

7:58 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse aus dem Riedgebiet

7:59 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse aus dem Riedgebiet in Emsnähe.

8:01 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss aus mittlerem Riedgebiet auf zwei viel zu hoch
.....fliegende Graugänse.

8:10 Uhr Dyksterhusen:.....3 Schrotschüsse
 8:11 Uhr Bracklow- Polder:.....230 Nonnengänse fliegen, vom Dollart kommend, in den Polder.
 8:11 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss, Graugans fällt tot zu Boden. Gleichzeitig flüchten
 230 Nonnengänse (die soeben eingeflogen waren) zusammen mit
 7 Graugänsen Richtung Ems.
 8:11 Uhr Ditzum:.....3 Schrotschüsse in mittelgroßen Gänseschwarm.
 8:11 Uhr Petkum NSG- Ost:.....4 Schrotschüsse von zwei Jägern an zwei versch. Orten innerhalb
 des Riedgebietes.
 8:11 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse auf zwei viel zu hoch fliegende Graugänse.
 Zu Boden fällt keine Gans. Verletzung nicht beobachtet.
 8:12 Uhr Petkum NSG- Ost:.....5 Schrotschüsse von mind. 3 Jägern aus dem Riedgebiet auf
 Graugänse. Eine Gans fällt an den Rand des Riedgebietes.
 8:18 Uhr Petkum NSG- Ost:.....5 Schrotschüsse aus dem Riedgebiet in sehr hoch fliegende
 Graugänse. Eine torkelt durch die Luft und sinkt flatternd zu
 Boden. Ob die anderen 4 Graugänse verletzt wurden, konnte ich
 nicht beobachten.
 8:19 Uhr Borssum:.....1 Schrotschuss aus Richtung Borssumer Siel
 8:20 Uhr Borssum:.....2 Schrotschüsse Borssumer Siel
 8:27 Uhr Nendorp:.....2 Schrotschüsse
 8:31 Uhr Nendorp:.....2 Schrotschüsse
 8:31 Uhr Borssum:.....1 Schrotschuss auf Gänse, die vom Dollart ins Binnenland fliegen
 8:32 Uhr Dyksterhusen:.....2 Schrotschüsse
 8:35 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse. Eine Gans unbek. Art fällt zu Boden.
 8:35 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse von Gänsejäger im südlichen Riedfeld auf zu
 hoch fliegende graue Gänse unbek. Art. (Situation im Bild
 festgehalten) Keine Gans fiel zu Boden.



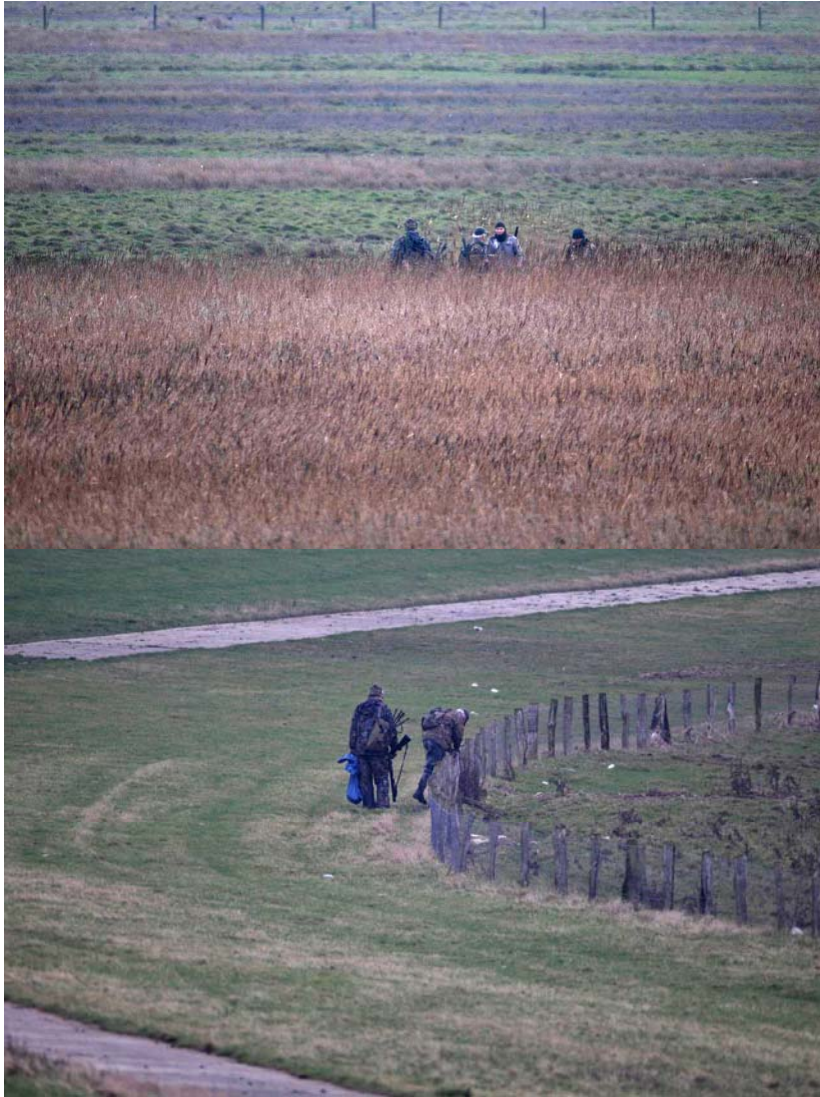
8:39 Uhr Pogum:.....2 Schrotschüsse
 8:39 Uhr Petkum NSG- Ost:.....2 Schrotschüsse von zwei versch. Standorten im Riedgebiet.
 8:40 Uhr:.....Anruf bei der Emder Polizeidienststelle wegen der beobachteten
 jagdlichen Mißstände im Petkumer NSG. Ich mache die Polizei
 aufmerksam, dass mehrere Jäger im Gelände sind und nur ein
 einziger Hund dabei ist. Ein Jäger sitzt mindestens 600 Meter von
 dem Hundehalter entfernt. Weiterhin gab ich mündlich zu
 Protokoll, dass die Jagdgesellschaft eines bekannten Petkumer
 Jägers sichtlich auf zu hoch fliegende Gänse schießt und
 mindestens in einem Fall gesehen wurde, dass eine Gans verletzt
 wurde. Der Beamte sagte mir zu, dass er eine Polizeistreife zum
 Petkumer Fähranleger schickt.
 8:48 Uhr Petkum NSG- Ost:.....5 Schrotschüsse auf kleine Gänsegruppe.
 8:48 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss auf 3 unerreichbar hoch fliegende Graugänse
 von dem Gänsejäger, der unweit des Emsufers auf Beute lauert
 und bereits mehrfach dabei beobachtet wurde, dass er die Flug-

..... höhe der Gänse in Bezug zu seiner Waffe falsch einschätzt.
 Bekannt ist, dass der Revierinhaber Jungjäger ins NSG Petkum
 einlädt. Hier sollen sie ihre Erfahrungen im Umgang mit der
 Flinte und der Erkennung von Vogelarten sammeln.
 (Eine unglaubliche Jagdpraxis in einem international
 bedeutsamen Feuchtgebiet am Rande des Weltnaturerbes Dollart)
 8:48 Uhr Pogum:.....1 Schrotschuss
 8:52 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss. Gans fällt tot zu Boden.
 8:52 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss auf zu hoch fliegende Graugans. Schuss fiel aus
 Mittelbereich des Riedfeldes.
 8:53 Uhr Ditzum:..... 1 Schrotschuss auf ziehende Gänsegruppe.
 Seite 4:

8:54 Uhr Petkum NSG- Ost:.....1 Schrotschuss vom Gänsejäger in Emsnähe auf zu hoch
 fliegende Graugänse. Wieder einmal beweist dieser Jäger
 seine mangelnden Kenntnisse.
 8:55 Uhr Ditzum:.....1 Schrotschuss
 9:00 Uhr Petkum NSG- Ost:.... Ende der Gänsejagd im östlichen Teil des Petkumer NSGs.
 Jäger sammeln ihre Beute ein und verstauen sie teilweise
 in blaue Plastiksäcke. Graugänse tragen sie für mich als
 Beobachter der Szenerie offen, am Handgelenk baumelnd,
 durchs Gelände. Ein bekannter Jäger trägt einen großen
 Plastikeimer mit Deckel. Andere haben Rucksäcke dabei.
 An einem Sammelplatz am Rande des Riedfeldes wird
 augenscheinlich die Beute verstaut.



..... Für mich ist dieser
 Vorgang nicht einsehbar. (Bemerkung: Wer kontrolliert
 eine Jagdgesellschaft von 6 Jägern, wenn die Beute in
 geschlossenen Säcken, oder Eimern abtransportiert wird?
 Zumindest sollte gesetzlich geregelt werden, dass erschossene
 Wildtiere für jedermann offen sichtbar getragen werden)



9:14 Uhr Petkum NSG- Ost:.....Ein Jäger wäscht eine blutige Graugans in einem Tränkebecken
.....für Vorlandrinder. Ob das der richtige Umgang mit der
.....potentiellen Gefahr einer Verbreitung von gefährlichen Vogel-
.....krankheiten und der damit zusammenhängenden Gefährdung
.....von Rindern sein könnte, kann ich nicht beurteilen (Fotos der
.....unappetitlichen Kadaverwäsche sind vorhanden).



9:18 Uhr Petkum Siel:..... Verlasse meinen Posten und fahre mit dem Auto zum
 Sammelplatz der Gänsejäger am östlich von Petkum gelegenen
 Schafstall. Neben den Fahrzeugen waren offen sichtbar
 erschossene Graugänse ausgelegt. Die Plastik- und Rucksäcke
 waren verstaut.



..... Natürlich gab es das obligatorische Streitgespräch, in dem der
 Revierinhaber selbstverständlich leugnete, dass seine
 Jagdgesellschaft vor zwei Jahren dabei ertappt wurde, als ein
 Gänsejäger mit einer unter dem Arm geklemmten Nonnengans
 durch die Salzwiese des Petkumer Vorlandes stapfte und ein
 gerichtsformer Videofilm von der Begebenheit gedreht wurde.
 An all das will der Jagdpächter und ehem. Bürgermeister sich
 nicht erinnern. „Jagdreht“ in bester Verwaltung beim Auricher
 Staatsanwalt Lohmann, der meines Wissens mind. 10 Verfahren
 gegen Jäger eindampfte.
 Mit einer Aussageverweigerung gab sich der Statthalter des
 Jagdrechts zufrieden und stellte das Verfahren wegen des
 Vorwurfs der Jagdwilderei ein! Amen.
 16:39 Uhr Pogum:..... Erneut hallen Schüsse über die Ems. Ein ganz normaler Tag
 innerhalb des sich jährlich wiederholenden Massakers an
 nordischen Enten und Gänsearten.

Die Wasservogeljagd an Ems und Dollart ist eine Schande für eine
 Kulturnation wie Deutschland. Lasst uns die italienischen Verhältnisse
 im Weltnaturerbe Wattenmeer endlich beenden!